

«Stadt Luzern» geht auf Sammelfahrt in den Kanton Uri Schiffahrt | Der Raddampfer wird während der nächsten zweieinhalb Jahre saniert



Auf der Sammelfahrt am 23. Juni wird das Flaggschiff Stadt Luzern auch Seedorf anlaufen. Ankunft ist um 12.30 Uhr, Abfahrt um 12.40 Uhr.

FOTO: MARIO GAVAZZI

Mario Gavazzi

Am Samstag, 23. Juni, beginnt die offizielle Spendenaktion für das Flaggschiff der SGV. 4 Millionen Franken: Dieses Ziel setzen sich die Dampferfreunde zur Mitfinanzierung der Generalrevision.

Am Samstag, 23. Juni, wird der Raddampfer nicht auf seinem gewohnten Kurs verkehren, sondern als Sonder-schiff ab Luzern bis in den Urnersee fahren. Bedient werden die Stationen Flüelen, Seedorf, Bauen und Brunnen. Wer mitfährt, leistet bereits einen Beitrag an die Sanierung: Das «Fahr-geld» geht vollumfänglich in den Spendenfonds. Es ist eine Ehrensache mitzufahren, denn mit dieser Spende leistet man gleichzeitig ein Geburtstags-geschenk mit Zukunftswirkung: Denn just an jenem 23. Juni wird DS

Stadt Luzern 90 Jahre alt. Alt? Natürlich nicht, richtig ist jung, denn der Salondampfer mit seiner wuchtigen, seltenen Architektur geht Ende Jahr in eine Verjüngungskur von voraussichtlich zweieinhalb Jahren. Diese sichert dem Schiff eine lange Zukunft. Deshalb heisst es Flagge zeigen für das grösste Dampfschiff auf dem Vierwaldstättersee. Die «Stadt Luzern» ist gleichzeitig das jüngste für den öffentlichen Einsatz in der Schweiz gebaute Dampfschiff und mit 90 Dienstjahren relativ jung im Vergleich mit dem viel älteren DS Uri, welches 1901 in Betrieb genommen worden ist. Übrigens unsere «Uri», inoffiziellerweise Flaggschiff des Urner-sees, wird am 23. Juni der «Stadt Luzern», ihrer Chefin sozusagen, in Flüelen beim Anlegemanöver begegnen. Die «Uri» wird dann kursmässig im gewohnten Einsatz sein.

4 Millionen Franken als Ziel

An einer Medienkonferenz im Salon der 1. Klasse informierte die Vereins-spitze der Dampferfreunde vergan-gen Freitag über die Ziele der Sam-melaktion. Präsident Damian Müller, Vizepräsident Werner Grossniklaus, die Geschäftsleiterin Sonja Hablützel sowie Ingenieur Robert Horlacher als Sachverständiger für Dampfschiff- und Maschinenbau orientierten kom-petent über die vielen Massnahmen, welche die Organisation bis an die Leistungsgrenze fordern werden. Aufgerufen sind Spenderinnen und Spender, welche gemäss ihren Mög-lichkeiten einen Beitrag leisten. Da-mian Müller, der als Luzerner Stän-derat die Interessen der Dampfer auch auf politischer Ebene vertreten kann, erläuterte die klare, an der Generalversammlung im Mai einstim-mig beschlossene Absicht: «Wir wol-len 4 Millionen Franken sammeln, um die gut 12 Millionen Franken teure Sanierung mitzufinanzieren.» Zum ersten Mal wird diese Organisation über die digitale Plattform im Non-Profit-Bereich von Raiffeisen auch über Crowdfunding (www.lokalhel-den.ch/volldampf) einen Teil der Mit-tel beschaffen.

Mitsprache ist gewährleistet

Die fünf Dampfer sind im Eigentum der Schiffahrtsgesellschaft Vierwald-stättersee SGV AG, bei Sanierungen können die Dampferfreunde im Rah-men ihres finanziellen Engagements mitreden. In der Baukommission ist unter anderem der Ingenieur Robert Horlacher als Dampferfreunde-Ver-treter tätig. Er gehört zu den kompetentesten Dampfmaschinen-Fachleu-ten der Schweiz, und seine jahrzehn-telange, weltweite Erfahrung wird auch dem Flaggschiff zugutekommen. An der Medienkonferenz skizzierte er

die wichtigsten Punkte, weshalb sich der Einsatz für die «Stadt Luzern» lohnt. Allein schon die Maschinenanlage ist mittlerweile weltweit ein Unikat. Der Anlass für Medienschaufende fand im Queenssalon des Schiffes statt. Diesen Namen erhielt er nach dem Besuch der britischen Königin Elisabeth am 2. Mai 1980: Sie dinierte mit Gastgeber und Gästen in diesem Salon auf dem Oberdeck, und allein daher wird der Renovierung dieses und aller anderen Räume höchste Aufmerksamkeit beigemessen. Die kantonale Denkmalpflege ist mit beratender Stimme an der Sanierung be-

teiligt, und aus ihren Mitteln kann mit Beiträgen gerechnet werden.

Aufruf zum Spenden

Seit über 30 Jahren bieten die Dampferfreunde in Zusammenarbeit mit der SGV im Rahmen der Spendenmöglichkeit auch die traditionellen Dampferpässe an. Ab einer Spende in vierstelliger Höhe können je nach Betrag eine gewisse Zeit kostenlos die Dampferkurse benützt werden. Zudem ist man als Gast bei der Wiedererweihung dabei, und der Name wird auf der Spendertafel an Bord des renovierten Schiffes aufgeführt sein. Es gibt Möglichkeiten für jedes Bud-

get. Bei 300 Franken erhält man eine Tageskarte in 1. Klasse, und bei 500 Franken gibt es zwei Tageskarten in 2. Klasse. Wie immer zählt jeder Spendenfranken, das betonten an der Medienkonferenz die vier Dampferfreunde-Vertreter, die übrigens ihre Vorstandsarbeit unentgeltlich leisten. Am 23. Juni erhält das Dampferfest in Luzern, wenige Schritte vom SBB-Bahnhof und den SGV-Stationen entfernt, mit der Spenderfahrt des Flaggschiffes bis in den Kanton Uri eine Strahlkraft, die auch die Spendenfreudigkeit antreiben soll.

Stationszeiten der Sammelfahrt

Das Flaggschiff verlässt Luzern am 23. Juni um 8.35 Uhr und fährt via Küssnacht-Weggis-Gersau in den Urnersee (Flüelen Ankunft 11.55 Uhr, Abfahrt 12.15 Uhr; Seedorf Ankunft 12.30 Uhr, Abfahrt 12.40 Uhr; Bauen Ankunft 12.59 Uhr, Abfahrt 13.04 Uhr; Brunnen Ankunft 13.27 Uhr, Abfahrt 13.37 Uhr). Weiterfahrt über Beckenried-Vitznau, Stansstad, Hergiswil, Kastanienbaum und Meggen nach Luzern (Ankunft 17.55 Uhr). In Luzern läuft am Europaplatz (vor dem KKL) ein grosses Fest bis 22.00 Uhr. Es besteht Mitfahrgelegenheit auf dem Flaggschiff ab allen Stationen

für 90 Franken pro Person (Kinder/Jugendliche von sechs bis 16 Jahren halber Preis). Dieser Preis ist ein Sponsorbeitrag an die Renovation des Schiffes. Daher sind GA/Swiss Pass, Halbtaxabonnemente und andere Vergünstigungen des öffentlichen Verkehrs auf dieser Fahrt nicht gültig. Die Einnahmen gehen hundertprozentig auf das Sammelkonto der Dampferfreunde (www.dampfschiff.ch). Eine Billettbestellung ist über folgende Adresse möglich: Dampferfreunde Vierwaldstättersee, Postfach, 6002 Luzern (Telefon 0414420303; E-Mail: info@dampfschiff.ch). (mag)